



## PRESSEMITTEILUNG

# HÖRSPIELSSOMMER



Öffentlichkeitsarbeit  
Hörspielsommer e. V.  
im studio delta  
Angerstr. 40–42, Haus B  
04177 Leipzig  
presse@hoerspielsommer.de

Leipzig, 15. Juni 2020

### **Von Kindheitshelden bis zur Feminismus-Debatte – Der 18. Leipziger Hörspielsommer verspricht ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm**

~ Vom 4. bis 12. Juli 2020 feiert der Leipziger Hörspielsommer seinen 18. Geburtstag – das größte Hörspiel-Open-Air-Festival im deutschsprachigen Raum wird volljährig! In gewohnter Manier dürfen sich auch dieses Jahr die hörspielbegeisterten Besucher\*innen auf einzigartige Live-Acts, vielfältige Thementage und abwechslungsreiche Hörstücke von Newcomer\*innen der Hörspielszene freuen. Das Festival mit seinen mehr als 70 Hörspielen, Features, Klangkunststücken und 8 Live-Acts beginnt täglich um 16 Uhr und an den Wochenenden bereits um 14 Uhr mit dem Familienprogramm. Ab 18 Uhr startet täglich das Abendprogramm auf dem Richard-Wagner-Hain. Die Veranstaltung wird unter der Einhaltung eines Hygienekonzepts durchgeführt, über welches sich die Besucher\*innen kurz vor Festivalstart online oder am Hörspielsommergelände informieren können.

Eröffnet wird das Festival am Samstag, 4. Juli, um 14 Uhr mit dem Familienprogramm. Thema an diesem Tag: „Heldinnen und Helden unserer Kindheit“. Besucher\*innen werden von Alice ins Wunderland entführt und bringen die Blätter des Traumzauberbaums zum Klingen. Um 17:30 Uhr wird die Festivalleitung gemeinsam mit der Schirmherrin und Kulturbürgermeisterin

~ Dr. Skadi Jennicke den Leipziger Hörspielsommer feierlich eröffnen, bevor anschließend das Abendprogramm „Perspektiven wechseln I“ die verschiedenen Blickwinkel des Feminismus beleuchtet. Den Ausklang des Abendprogramms bildet der Auftritt von Clemens Böckmann und Yeongbin Lee mit ihrem Stück „2/133/7 eine akustische Nachtwanderung“, bevor schließlich die Nacht mit dem letzten Programmhöhepunkt anbricht: In der „Langen Nacht der Hörkunst“ werden die Besucher\*innen ab 22 Uhr in die Abgründe und die Klangwelt des Rausches entführt. Mit dabei ist auch der Live-Act „Dictaphone“ um 23 Uhr.

Am Sonntag, 5. Juli, startet das Festival mit dem „Selbstgemacht“-Themennachmittag für die ganze Familie. Es werden fünf Hörspiele von Kindern für Kinder sowie Interviews mit den Hörspielmacher\*innen präsentiert. Um 17:30 Uhr führen kreative Nachwuchs-Hörspielmacher\*innen zusammen mit „TKKG Junior“-Sprecher Felix Strüven ein selbsterarbeitetes Hörstück live auf der Bühne des Richard-Wagner-Hains auf. Das Abendprogramm be-





## PRESSEMITTEILUNG



ginnt um 18 Uhr mit einer Auswahl von Kurzhörspieltexten des 4. Hörspielmanuskriptwettbewerbs. Die durch die Jury ausgewählten Hörspielmanuskripte werden in einer szenischen Lesung dem Publikum präsentiert. Im Anschluss ist das Deutschlandfunk Kultur Hörtheater mit „The Revolution Will Be Injected“ zu Gast auf dem Richard-Wagner-Hain. Anschließend sprechen die Macher Tucké Royale und Hans Unstern live auf der Hörspielsommerbühne über ihr Hörstück.

Zu Beginn der neuen Woche werden die Besucher\*innen am Montag, 6. Juli, in die Galaxie gebeamt. Das Familienprogramm dreht sich gänzlich um Wissenswertes über Sonne, Mond und Sterne. Anschließend werden die besten Hörstücke des 1. Kurzhörspielwettbewerbes sponsored by BMW Group Werk Leipzig präsentiert. Inhaltlich greifen die Einsendungen die Themen Umwelt, Innovation oder Mobilität auf. Und da es ohne Preisverleihung kein richtiger Wettbewerb wäre, werden nach der Präsentation die drei besten Stück von einer Fachjury gekürt und das Gewinner\*innenstück mit dem BMW-Innovationspreis ausgezeichnet. Nach der Preisverleihung wird das Samstagsmotto mit „Perspektiven wechseln II“ noch einmal aufgegriffen und die Zuhörer\*innen können unter anderem mit dem Live-Act „Fräulein on the Dark Side of Bass“ in ein lyrisches Gesamtkunstwerk abtauchen.

Der Morgen des Festivaldienstags, 7. Juli, richtet sich an alle Frühaufsteher und all jene, die sich für unterhaltsame Hörspiele auch gerne etwas eher aus den Feder quälen. Um 9:30 Uhr startet das Festival mit dem Hörspielweckruf für Familien und Kinder. Um 10 Uhr – und für Langschläfer am Nachmittag noch einmal um 16:35 Uhr – nehmen Malu und das Duo L’OrO ihre kleinen und großen Zuhörer\*innen mit einer Live-Performance mit in die Welt der Tiere. Auch am Nachmittag geht es tierisch weiter mit Familienhörspielen zum Thema „Ein Tier kommt selten allein“. Das Abendprogramm unter dem Titel „Brüche wagen“ fühlt mit Geschichten von Spießern und Spaltern sowie revolutionären Großmüttern gesellschaftlichen Brüchen nach.

Das Familienprogramm am Mittwoch, 8. Juli, erzählt mit „Der kleinen Schusselhexe“ und „Dem Kaugummigrafen“ vom Glück, anders zu sein. Zudem präsentiert der Hörspielsommer e. V. in Kooperation mit der Medienstiftung der Sparkasse Leipzig den Themenabend „Günther-Eich-Preis“. In diesem Jahr dreht sich dieser Programmpunkt gänzlich um die Werke des kürzlich verstorbenen Ror Wolf.

Vom Glück, anders zu sein geht es thematisch zum Klima: Die Hörspiele im Familienprogramm am Donnerstag, 9. Juli, tragen dazu bei, den Klimawandel und den Umweltschutz in





## PRESSEMITTEILUNG



~ unser Bewusstsein zu rufen und die Problematik in einer kindgerechten Art und Weise auch unseren jüngsten Hörer\*innen zu erklären. Am Abend dürfen wir auf dem Festivalgelände unter anderem Robin Minard, Klangforscher und Ornithologe Patrick Franke begrüßen und uns auf das Live-Stück „Biotic Puddles (Biotopische Pfützen)“ von und mit Felicity Mangan freuen, wenn die Leipziger Geräuschkulisse das Abendprogramm kuratiert.

Freitag, der 10. Juli, läutet ab 16 Uhr das letzte Festivalwochenende ein, das im Zeichen des 18. Internationalen Wettbewerbs steht. 18 Einsendungen wurden in diesem Jahr für die Präsentation auf der Hörspielwiese ausgewählt, darunter auch englischsprachige Stücke, die ab 20 Uhr in der English Night präsentiert werden. Unter den zahlreichen nominierten Hörspielen werden am Samstagabend, 11. Juli, um 19 Uhr die Gewinner\*innenstücke in einer feierlichen Preisverleihung ausgezeichnet. Zum krönenden Abschluss erleben die Besucher\*innen live eine „alkoholische“ Zugfahrt von Moskau nach Petuschki, die um 20:15 Uhr von Kay Liemann und Philipp Rücker inszeniert wird. Für die jüngsten hörspielbegeisterten Besucher\*innen gibt es am Samstag und Sonntag um 14, 15:30 und 17 Uhr die Möglichkeit, ihr eigenes kleines Hörspiel zu produzieren.

Der letzte Festivaltag am 12. Juli kann vom Publikum mitgestaltet werden. Im Festival-Nachklang wird noch einmal alles gespielt, was besonders gut gefallen hat oder in diesem Jahr einen Preis gewinnen konnte.

~ Der Leipziger Hörspielsommer ist eines der bundesweit bedeutendsten Foren für Hörspielkunst. Ausgerichtet vom Hörspielsommer e. V. findet das mehrtägige, eintrittsfreie Festival seit 2003 in Leipzig statt. Das Festival versteht sich als Publikumsveranstaltung, Newcomer\*innen-Plattform und Treffpunkt der Hörspielszene.

Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Alle Programmpunkte sind online zu finden unter: [www.hoerspielsommer.de](http://www.hoerspielsommer.de)

Weiteres Pressematerial findet sich hier: [www.hoerspielsommer-verein.de/presse](http://www.hoerspielsommer-verein.de/presse)

Ansprechpartner\*in: Larissa Lindner, 0151 42310118, [presse@hoerspielsommer.de](mailto:presse@hoerspielsommer.de)

